

AMTSBLATT

der Stadt Oranienbaum-Wörlitz

mit den Ortschaften Brandhorst, Gohrau,
Griesen, Horstdorf, Kakau, Oranienbaum, Rehsen,
Riesigk, Vockerode und Wörlitz

1. Jahrgang, Nummer 10

Mittwoch, den 5. Oktober 2011

Inhalt

Amtlicher Teil

Stadt Oranienbaum-Wörlitz

- Wappen Oranienbaum-Wörlitz Seite 1
- Änderungssatzung Hauptsatzung Seite 2
- Hundesteuersatzung Seite 2
- Stellenausschreibung Seite 4
- Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Seite 4
- Strafverteidiger Notdienste Seite 5
- Sprechzeiten der Ortsbürgermeister Seite 5
- Wichtige Rufnummern Seite 5
- Altersjubilare der Stadt Oranienbaum-Wörlitz Seite 5

Landkreis Wittenberg

- Öffnungszeiten Bürgerbüro des Landkreises Seite 7

Lokaler Teil

- Gesamtschule Gartenreich Seite 7

LEB AG Anhalt-Wittenberg

- Pressemitteilung Seite 8
- Kita Griesen Seite 9

Kirchliche Nachrichten

- Seite 9

Notdienste Arzt+Zahnarzt

- Seite 12

Apothekennotdienstplan

- Seite 12

Vereine und Verbände

- Seite 12

Amtlicher Teil

Stadt Oranienbaum - Wörlitz



Urkunde



Gemäß § 14 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. August 2009 (GVBl. LSA vom 20.08.2009, S. 383) in der zurzeit gültigen Fassung erhält

die Stadt Oranienbaum-Wörlitz, Landkreis Wittenberg,

die Genehmigung, das nachfolgend beschriebene Wappen zu führen:


Blasonierung:

In Silber ein grüner Orangenbaum mit neun goldenen Früchten, wachsend aus einem mit einer silbernen Eichel in goldener Kapsel zwischen zwei auswärts geneigten goldenen Eichenblätter belegtem grünen Schildfuß, darüber ein springender rotbewehrter schwarzer Eber.

Zudem wird die Genehmigung nachfolgend beschriebener Flagge erteilt:

Die Flagge ist grün-weiß (1 : 1) gestreift (Querform: Streifen waagrecht verlaufend; Längsform: Streifen senkrecht verlaufend) und mittig mit dem Stadtwappen belegt.

Lutherstadt Wittenberg, 16. August 2011


Dannenberg
Landrat



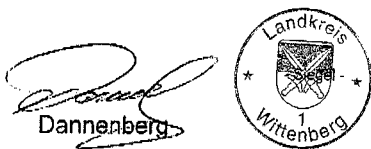
Genehmigung

Gemäß § 7 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.08.2009 (GVBl. LSA S. 383), in der zurzeit gültigen Fassung genehmige ich die

1. Änderungssatzung vom 13.09.2011 zur Hauptsatzung der Stadt Oranienbaum-Wörlitz vom 27.01.2011.

Die 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung ist auszufertigen und mit der Genehmigung bekannt zu machen.

Die Bekanntmachung ist der Aufsichtsbehörde nachzuweisen.



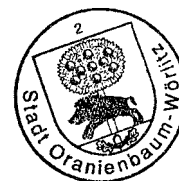

Zimmermann
Bürgermeister



Anlage 1 Dienstsiegelabdruck

Siegelabdruck
des großen Dienstsiegels

Siegelabdruck
des kleinen Dienstsiegels



1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Oranienbaum-Wörlitz

Auf der Grundlage der §§ 6, 7 und 44 Abs. 3 Ziff. 1 Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 10.08.2009 (GVBl. LSA 2009 S. 383), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Januar 2011 (GVBl. LSA S. 14, 18), wird die Hauptsatzung der Stadt Oranienbaum-Wörlitz vom 09.02.2011 (veröffentlicht im Amtsblatt für den Landkreis Wittenberg Jahrgang 18, Ausgabe 4 vom 19.02.2011) durch folgende 1. Änderungssatzung geändert:

§ 1

Der § 4 - Wappen, Flagge, Dienstsiegel - erhält folgende neue Fassung

(1) Das Wappen der Stadt Oranienbaum-Wörlitz wird, wie nachfolgend beschrieben, geführt:

Blasonierung;

„In Silber ein grüner Orangenbaum mit neun goldenen Früchten, wachsend aus einem mit einer silbernen Eichel in goldener Kapsel zwischen zwei auswärts geneigten goldenen Eichenblättern belegtem grünen Schildfuß, darüber ein springender rotbewehrter schwarzer Eber.“

(2) Die Flagge kann sowohl im Längsformat wie auch im Querformat geführt werden. Die Flagge ist eine zweistreifige Flagge, deren linker (mastseitiger) Streifen grün und deren rechter Streifen weiß sind. Bei quer gestreifter Flagge ist der obere Streifen grün und der untere Streifen weiß. Jeweils mittig ist das Stadtwappen aufgesetzt.

(3) Die Stadt führt ein Dienstsiegel, das dem der Hauptsatzung beigefügten Dienstsiegelabdruck entspricht. Das Dienstsiegel trägt in seiner Mitte das Stadtwappen.

Die Umschrift lautet: „Stadt Oranienbaum-Wörlitz“

Mehrere Dienstsiegel sind fortlaufend zu nummerieren.

(4) Die Führung des Dienstsiegels ist dem Bürgermeister vorbehalten. Der Bürgermeister kann Bedienstete der Stadt Oranienbaum-Wörlitz mit der Führung des Dienstsiegels beauftragen. Dies hat schriftlich zu erfolgen. Näheres regelt eine Siegelordnung.

§ 2

Die Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Die 1. Änderungssatzung wurde am 22.09.2011 unter dem Az.: 15.1.2.7 Oranienbaum/Wörlitz vom Landkreis Wittenberg genehmigt.

Oranienbaum-Wörlitz, den 23.09.2011

Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Stadt Oranienbaum-Wörlitz

(Hundesteuersatzung)

Aufgrund der §§ 4, 6 und 91 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.08.2009 (GVBl. LSA S. 383), zuletzt geändert durch § 20 Absatz 1 des Gesetzes vom 20. Januar 2011 (GVBl. LSA S. 14, 18) und der §§ 2, 3 und 16 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.12.1996 (GVBl. LSA S. 405), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 2. Februar 2011 (GVBl. LSA S. 58) hat der Stadtrat der Stadt Oranienbaum-Wörlitz in seiner Sitzung am 13.09.2011 folgende Hundesteuersatzung beschlossen:

§ 1

Steuergegenstand

(1) Die Stadt Oranienbaum-Wörlitz erhebt die Hundesteuer nach dieser Satzung.

(2) Gegenstand der Steuer ist das Halten von mehr als drei Monate alten Hunden durch natürliche Personen im Gebiet der Stadt Oranienbaum-Wörlitz.

(3) Wird ein Hund gleichzeitig in mehreren Gemeinden gehalten, ist die Stadt Oranienbaum-Wörlitz steuerberechtigt, wenn der Hundehalter seinen Hauptwohnsitz in Oranienbaum-Wörlitz hat.

§ 2

Steuerschuldner

(1) Steuerschuldner ist der Halter eines Hundes.

(2) Hundehalter ist, wer einen oder mehrere Hunde zu persönlichen Zwecken im eigenen Interesse oder im Interesse seiner Haushaltsangehörigen im eigenen Haushalt oder Wirtschaftsbetrieb aufgenommen hat.

(3) Als Hundehalter gilt auch, wer einen Hund länger als zwei Monate im Jahr gepflegt, untergebracht oder auf Probe oder zum Anlernen gehalten hat, es sei denn er kann nachweisen, dass der Hund bereits in einer anderen Stadt/Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland versteuert wird oder von der Steuer befreit ist.

(4) Alle in einem Haushalt aufgenommenen Hunde gelten als von ihren Haltern gemeinsam gehalten.

§ 3**Entstehung und Ende der Steuerpflicht**

- (1) Die Steuerpflicht entsteht mit dem 1. des Monats, der dem Monat folgt,
- in dem ein Hund in einem Haushalt oder Wirtschaftsbetrieb aufgenommen wird,
 - in dem der Hund von einer im Haushalt oder Wirtschaftsbetrieb gehaltenen Hündin geworfen wird,
 - in dem der Halter zugezogen ist oder
 - in dem Zeitraum von zwei Monaten in den Fällen des § 2 Abs. 3 überschritten ist.

Die Steuerpflicht beginnt jedoch frühestens, nach Ablauf des Monats, in dem der Hund drei Monate alt wird.

(2) Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem die Hundehaltung beendet wird oder in dem der Halter wegzieht. Die Hundehaltung ist beendet, wenn der Hund abgeschafft wird, abhanden kommt oder verstirbt.

(3) Kann der genaue Zeitpunkt der Beendigung der Hundehaltung nicht nachgewiesen werden, endet die Steuerpflicht mit Ablauf des Monats, in dem die Abmeldung bei der Stadt Oranienbaum-Wörlitz erfolgt.

§ 4**Erhebungszeitraum, Entstehung, Festsetzung und Fälligkeit der Steuerschuld**

(1) Die Steuer wird als Jahressteuer erhoben, Erhebungszeitraum ist das Kalenderjahr.

(2) Entsteht oder endet die Steuerpflicht im Laufe eines Kalenderjahres, so ist die Steuer anteilig auf volle Monate zu berechnen.

(3) Die Jahressteuerschuld entsteht jeweils zu Beginn des Erhebungszeitraumes am 01.01. des jeweiligen Kalenderjahres. Beginnt die Steuerpflicht erst im Laufe des Erhebungszeitraumes, entsteht die Steuerpflicht mit Beginn des Monats, in dem die Steuerpflicht beginnt. (§ 3 Abs. 1)

(4) Die Steuer wird mit Bescheid festgesetzt. Der Bescheid gilt bis zum Beginn des Zeitraumes, für den ein neuer Bescheid erstellt wird, oder bis zum Ende der Steuerpflicht.

(5) Die Steuer ist mit dem Jahresbetrag am 15.07. eines jeden Jahres fällig. In besonderen Härtefällen können auf Antrag davon abweichende Fälligkeitstermine für das laufende Jahr bestimmt werden.

(6) Entsteht oder ändert sich die Steuerpflicht im Laufe des Kalenderjahres, so ist die für dieses Kalenderhalbjahr zu entrichtende Steuer innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Steuerbescheids zu entrichten.

§ 5**Steuersatz**

(1) Die Steuer beträgt jährlich:

- für den ersten Hund 35,00 €
- für den zweiten Hund 40,00 €
- für den dritten Hund und jeden weiteren Hund 60,00 €

(2) Hunde, die steuerfrei gehalten werden dürfen (§ 7), werden bei der Anrechnung der Anzahl der Hunde nicht angesetzt. Hunde, für welche die Steuer nach § 8 ermäßigt wird, gelten als erste Hunde.

§ 6**Allgemeine Voraussetzungen für Steuerermäßigungen**

(1) Steuervergünstigungen können auf Antrag in Form von Steuerbefreiungen nach § 7 oder in Form von Steuerermäßigungen nach § 8 gewährt werden.

(2) Steuervergünstigungen werden nur gewährt, wenn der Hund, für den die Vergünstigung in Anspruch genommen werden soll

- für den angegebenen Verwendungszweck geeignet ist,
- entsprechend den Erfordernissen des Tierschutzes gehalten wird,
- und wenn der Halter des Hundes in den letzten fünf Jahren nicht rechtskräftig wegen Tierquälerei bestraft ist. Der Antragsteller hat dies durch eine Erklärung zu versichern.

(3) Die Steuervergünstigung kann nach § 130 Abgabenordnung zurückgenommen bzw. nach § 131 Abgabenordnung widerrufen werden.

(4) Der Antrag auf Steuerbefreiung oder -ermäßigung ist mindestens zwei Wochen vor Beginn des Monats, in dem die Steuervergünstigung wirksam werden soll, schriftlich bei der Stadt Oranienbaum-Wörlitz zu stellen. Bei späterem Antragseingang wird die Steuervergünstigung erst ab dem auf die Antragstellung folgenden übernächsten Monat gewährt.

§ 7**Steuerbefreiungen**

Eine Steuerbefreiung wird auf Antrag gewährt für das Halten

- eines Hundes, der ausschließlich dem Schutz und der Hilfe blinder oder sonst hilfloser Personen dient. Sonst hilflose Personen sind solche, die einen Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen „B“, „BL“, „aG“ oder „H“ besitzen,
- von Hunden, die von ihrem Halter aus einem Tierheim erworben oder länger als zwei Monate gepflegt wurden. Die Steuerbefreiung wird für ein Jahr gewährt.

§ 8**Steuerermäßigungen**

Die Steuer ist auf Antrag des Steuerpflichtigen auf die Hälfte des Steuersatzes nach § 5 Abs. 1a für das Halten eines Hundes zu ermäßigen,

- der zur Bewachung eines bewohnten Gebäudes benötigt wird, welches vom nächsten bewohnten Gebäude mehr als 200 m Luftlinie entfernt liegt;
- welcher die für Melde-, Sanitäts- oder Schutzhund vorgeschriebene Prüfung vor Leistungsprüfern der zuständigen Fachorganisation mit Erfolg abgelegt hat und für den Zivilschutz, Katastrophenschutz oder Rettungsdienst zur Verfügung steht. Die Ablegung der Prüfung ist durch Vorlage eines Prüfungszeugnisses nachzuweisen und die Verwendung des Hundes in geeigneter Weise glaubhaft zu machen.

§ 9**Billigkeitsmaßnahmen**

(1) Ansprüche aus dem Steuerschuldverhältnis können gemäß § 13a Abs. 1 KAG LSA ganz oder teilweise gestundet werden, wenn die Einziehung der Fälligkeit eine erhebliche Härte für den Schuldner bedeuten würde und der Anspruch durch die Stundung nicht gefährdet erscheint.

(2) Ist deren Einziehung nach Lage des Einzelfalls unbillig, können sie ganz oder zum Teil erlassen werden.

(3) Anträge auf Stundung oder Erlass sind an die Stadt Oranienbaum-Wörlitz zu richten.

§ 10**Meldepflicht**

(1) Der Hundehalter ist verpflichtet den oder die Hunde innerhalb von 14 Tagen

- nach Aufnahme des Hundes im Haushalt oder Wirtschaftsbetrieb,
- nach Zuzug,
- nach Überschreitung des Zeitraumes von zwei Monaten nach § 2 Abs. 3,
- nachdem der Hund drei Monate alt geworden ist, schriftlich bei der Stadt Oranienbaum-Wörlitz anzumelden.

Diese Pflicht gilt für alle Hunde unabhängig von ihrer Steuerpflicht.

(2) Der Hundehalter ist verpflichtet, einen Hund innerhalb von 14 Tagen nach Beendigung der Hundehaltung (§ 3 Abs. 2) bei der Stadt Oranienbaum-Wörlitz schriftlich abzumelden. Im Falle einer Veräußerung sind bei der Abmeldung Name und Wohnung des Erwerbers anzugeben.

(3) Entfallen die Voraussetzungen für eine Steuerermäßigung oder Steuerbefreiung, ist der Hundehalter verpflichtet, der Stadt Oranienbaum-Wörlitz dies innerhalb von 14 Tagen nach Eintritt des Grundes für den Wegfall der Vergünstigung anzuzeigen.

§ 11 Hundesteuermarken

(1) Für jeden angemeldeten Hund, dessen Haltung im Gebiet der Stadt Oranienbaum-Wörlitz angezeigt wurde, wird eine Hundesteuermarke, die im Eigentum der Stadt Oranienbaum-Wörlitz verbleibt, ausgegeben.

(2) Die Hundesteuermarken bleiben für die Dauer der Haltung des Hundes gültig.

(3) Der Hundehalter und der Hundeführer dürfen Hunde außerhalb ihrer Wohnung oder ihres umfriedeten Grundbesitzes nur mit der an den Hundehalter ausgegebenen, sichtbar befestigten Steuermarke mit sich führen oder herumlaufen lassen.

(4) Sie sind verpflichtet, den Beauftragten der Stadt Oranienbaum-Wörlitz oder den Polizeibeamten die gültige Steuermarke auf Verlangen vorzuzeigen.

(5) Endet die Hundehaltung, so ist die Steuermarke mit der Anzeige über die Beendigung der Hundehaltung innerhalb von 14 Tagen an die Stadt Oranienbaum-Wörlitz zurückzugeben.

(6) Bei Verlust einer Hundesteuermarke wird dem Halter eine Ersatzmarke zum Selbstkostenpreis ausgehändigt. Dasselbe gilt für den Ersatz einer unbrauchbar gewordenen Hundesteuermarke, die unbrauchbar gewordene Hundesteuermarke ist zurückzugeben. Wird eine in Verlust geratene Hundesteuer wieder aufgefunden, ist die wieder gefundene Marke der Stadt gegen Erstattung der für die Ersatzmarke gezahlten Selbstkosten unverzüglich zurückzugeben.

§ 12 Ordnungswidrigkeiten

(1) Wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. entgegen § 10 Abs. 1 seinen Hund/seine Hunde nicht innerhalb von 14 Tagen anmeldet,
 2. entgegen § 10 Abs. 2 Satz 2 bei der Anmeldung nicht Name und Anschrift des Erwerbers angibt,
 3. entgegen § 10 Abs. 3 den Wegfall von Steuervergünstigungen nicht innerhalb von 14 Tagen anzeigt,
- und es dadurch ermöglicht, Abgaben zu verkürzen oder nicht gerechtfertigte Abgabenvorteile zu erlangen (Abgabengefährdung), begeht eine Ordnungswidrigkeit nach § 16 Abs. 2 Nr. 2 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG-LSA). Sie kann nach § 16 Abs. 3 KAG-LSA mit einer Geldbuße geahndet werden.

(2) Wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. entgegen § 11 Abs. 3 seinen Hund/seine Hunde außerhalb seiner Wohnung oder seines umfriedeten Grundbesitzes ohne die an den Hundehalter ausgegebene und gültige Hundesteuermarke mit sich führt oder umherlaufen lässt,
 2. entgegen § 11 Abs. 4 die mitgeführte Hundesteuermarke auf Verlangen nicht vorzeigt,
 3. entgegen § 11 Abs. 5 nach Abmeldung seines Hundes/ seiner Hunde die Hundesteuermarke nicht abgibt oder umtauscht,
- handelt im Sinne des Gesetzes des § 6 Abs. 7 GO LSA ordnungswidrig. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 2.500,00 € geahndet werden, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist.

§ 13 Übergangsvorschrift

Die im Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Satzung bei der Stadt Oranienbaum-Wörlitz bereits angemeldeten Hunde gelten als angemeldet im Sinne des § 10 Abs. 1.

§ 14 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2012 für das Gebiet der Stadt Oranienbaum-Wörlitz in Kraft.

Gleichzeitig treten folgende bisherigen Hundesteuersatzungen außer Kraft:

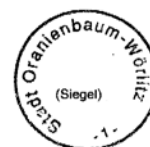
- Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Gemeinde Brandhorst vom 26.09.2001

- Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Gohrau vom 13.09.2004
- Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Gemeinde Griesen vom 26.09.2001 zuletzt geändert durch die 2. Änderung vom 22.11.2004
- Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Gemeinde Horstdorf vom 18.09.2001, zuletzt geändert durch die 1. Änderung vom 22.05.2007
- Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Stadt Oranienbaum vom 25.09.2001
- Hundesteuersatzung der Gemeinde Rehsen vom 02.11.1998, zuletzt geändert durch Satzung vom 15.10.2001
- Hundesteuersatzung der Gemeinde Riesigk vom 15.03.1999, zuletzt geändert durch die 1. Änderung vom 15.11.2001
- Hundesteuersatzung der Gemeinde Vockerode vom 03.11.1998, zuletzt geändert durch die 2. Änderung vom 06.12.2003
- Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Stadt Wörlitz vom 09.09.2004

Oranienbaum-Wörlitz, den 23.09.2011



Zimmermann
Bürgermeister



Stellenausschreibung

In den Kindertagesstätten der Stadt Oranienbaum-Wörlitz werden ab Januar 2012

Erzieherinnen/Erzieher

gesucht.

Wir suchen warmherzige, engagierte und ideenreiche Mitarbeiter (m/w). Das Aufgabengebiet Erzieher/in umfasst u. a. die Betreuung, Anleitung und Förderung der Kinder im Alter von 0 bis 12 Jahren, die Förderung der geistig-seelischen, sozialen und körperlichen Entwicklung der Kinder sowie die Mitwirkung bei Veranstaltungen der jeweiligen Kindertagesstätte. In den betreffenden Kindertagesstätten fanden die Weiterbildungen im Rahmen des Projektes zur Verbesserung der vorschulischen Bildung durch Qualifizierung des Betreuungspersonals gemäß Rd.Erl. des MS vom 30.06.2008 - 51324-1 bereits statt.

Erwartet werden Bewerber/innen mit einem Abschluss als **staatlich anerkannte Erzieherin/staatlich anerkannter Erzieher**.

Die Einstellung erfolgt zunächst befristet und wird nach TVöD vergütet. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt voraussichtlich 30 Stunden.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum 11.11.2011 zusammen mit den üblichen Unterlagen an die

Stadt Oranienbaum-Wörlitz

Hauptamt

Franzstraße 1, 06785 Oranienbaum-Wörlitz

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Strafverteidiger-Notdienst des Anhaltischen Anwalt Vereins e. V.

Der Strafverteidiger-Notdienst ist unter den Rufnummern 01 75/7 83 33 34 oder 01 70/5 42 22 69 jeweils Montag - Donnerstag von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr und am Wochenende von Freitag 16.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr zu erreichen.

Sprechstunden der Ortsbürgermeister

Vockerode Baumschulenweg 7 Ortsbürgermeister Renate Luckmann	Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr Tel.: 03 49 05/3 04 82
Wörlitz Erdmannsdorffstr. 87 Ortsbürgermeister Horst Schröter	Dienstag 17.00 - 18.00 Uhr Tel.: 03 49 05/40 20
Riesigk Wallstraße 26 Ortsbürgermeister Silvia Grune	Dienstag 17.00 - 18.00 Uhr Tel.: 03 49 05/2 21 99
Gohrau Kreisstr. 7 Ortsbürgermeister Walter Bölke	Dienstag 17.00 - 18.00 Uhr Tel.: 03 49 05/2 05 15
Rehsen Rehsener Str. 1 Ortsbürgermeister Bruno Kraft	Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr Tel.: 03 49 05/2 04 03
Oranienbaum Franzstr. 1 Ortsbürgermeister Paul Weiß	Dienstag 13.00 - 18.00 Uhr Tel.: 03 49 04/40 30
Brandhorst Lange Reihe Ortsbürgermeister Christel Förtsch	nach Vereinbarung Tel.: 03 49 04/40 30
Kakau Alte Schulstraße 10 Ortsbürgermeister Herr Hönicke	Dienstag 15.30 - 16.30 Uhr Tel.: 03 49 04/2 05 46
Horstdorf Dorfstr. 116 Ortsbürgermeisterin Johanna Scheffler	Dienstag 16.30 - 17.30 Uhr Tel.: 03 49 04/2 02 01
Griesen Griesener Dorfstraße 36 Ortsbürgermeisterin Doris Graul	Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr Tel.: 03 49 05/2 02 27

Wichtige Rufnummern

Notrufe	
FFw-Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeistation Oranienbaum	03 49 04/3 01 80
Landkreis Wittenberg	0 34 91/4 79 -0
Einsatzleitstelle Landkreis	110
envia Störungs-Hotline	01 80/2 30 50 70
MITGAS	01 80/2 20 09
Primacom-Kabelfernsehen	01 80/3 77 46 22 66
Tierheim Wittenberg, Belziger Str. 18	0 34 91/66 70 77
Wasser - Heidewasser GmbH	
- während Dienstzeit	0 39 23/61 04 15
- außerhalb der Dienstzeit	03 91/8 50 48 00
Abwasser - WZV	03 49 04/41 60
	01 77/3 24 53 09
Forstamt Annaburg	03 53 85/31 31
Stadt Oranienbaum-Wörlitz Zentrale	03 49 04/40 30 03 49 05/40 20
Fax:	03 49 04/4 03 33 03 49 05/4 02 99
Bereitschaftsdienst Leitstelle Wittenberg	0 34 91/1 92 22



Herzlichen
Glückwunsch



OT Brandhorst am 03.11. Herr Dieter Krüger	zum 72. Geburtstag
OT Gohrau am 17.10. Frau Margrit Bormann	zum 64. Geburtstag
am 19.10. Frau Marie Koppehel	zum 81. Geburtstag
am 19.10. Herr Wolfgang Steiger	zum 77. Geburtstag
am 21.10. Herr Rudi Torger	zum 79. Geburtstag
am 24.10. Herr Klaus Thurow	zum 71. Geburtstag
am 26.10. Frau Bringfriede Hildebrandt	zum 69. Geburtstag
am 28.10. Herr Horst Scheffler	zum 67. Geburtstag
am 30.10. Frau Inge Forner	zum 71. Geburtstag
am 11.11. Frau Monika Hinsche	zum 62. Geburtstag
am 12.11. Frau Roswitha Hübner	zum 67. Geburtstag
am 13.11. Herr Helmut Barthel	zum 72. Geburtstag
OT Goltewitz am 17.10. Frau Ursula Klar	zum 70. Geburtstag
am 18.10. Frau Karin Wischer	zum 75. Geburtstag
am 26.10. Frau Frieda Leder	zum 92. Geburtstag
am 30.10. Frau Renate Käsebieber	zum 76. Geburtstag
am 03.11. Frau Rosel Reinke	zum 71. Geburtstag
am 11.11. Herr Heinz Hünsche	zum 81. Geburtstag
am 12.11. Frau Gudrun Sebastian	zum 62. Geburtstag
OT Griesen am 15.10. Frau Antje Herrmann	zum 69. Geburtstag
am 23.10. Herr Werner Schüler	zum 79. Geburtstag
am 30.10. Frau Irmgard Fritsch	zum 82. Geburtstag
am 09.11. Frau Ingrid Fischer	zum 69. Geburtstag
OT Horstdorf am 18.10. Frau Irene Prüß	zum 76. Geburtstag
am 20.10. Frau Ingrid Methling	zum 62. Geburtstag
am 26.10. Herr Wolfgang Kunze	zum 83. Geburtstag
am 30.10. Herr Erwin Fuß	zum 72. Geburtstag
am 31.10. Frau Christine Habel	zum 62. Geburtstag
am 05.11. Frau Elise Waldow	zum 74. Geburtstag
am 06.11. Frau Agnes Huth	zum 90. Geburtstag
am 06.11. Herr Reinhold Schmidt	zum 74. Geburtstag
am 10.11. Herr Günter Bölke	zum 70. Geburtstag

OT Kakau

am 15.10. Frau Herta Kühnast zum 80. Geburtstag
 am 21.10. Herrn Willi Komas zum 68. Geburtstag
 am 27.10. Herrn Theodor Gellert zum 69. Geburtstag
 am 28.10. Frau Ilse Lohmann zum 73. Geburtstag
 am 04.11. Frau Barbara Schulz zum 74. Geburtstag
 am 05.11. Frau Irmgard Parczany zum 86. Geburtstag
 am 06.11. Frau Gudrun Miertsch zum 60. Geburtstag
 am 06.11. Frau Marie Thielicke zum 86. Geburtstag
 am 08.11. Frau Christine Richter zum 62. Geburtstag
 am 11.11. Herrn Alfons Kaspar zum 76. Geburtstag

OT Oranienbaum

am 15.10. Frau Sigrid Hänel zum 75. Geburtstag
 am 15.10. Frau Irmgard Stuhlemmer zum 89. Geburtstag
 am 15.10. Frau Brigitta Weiß zum 85. Geburtstag
 am 16.10. Frau Alexandra Hempel zum 60. Geburtstag
 am 16.10. Frau Ute Stolzenburg zum 68. Geburtstag
 am 17.10. Frau Ingelore Knape zum 60. Geburtstag
 am 17.10. Herrn Gunter Zwingmann zum 73. Geburtstag
 am 18.10. Frau Annemarie Franke zum 87. Geburtstag
 am 19.10. Herrn Helmut Busse zum 79. Geburtstag
 am 19.10. Herrn Hans-Erik Knobloch zum 73. Geburtstag
 am 19.10. Frau Rita Reiter zum 72. Geburtstag
 am 20.10. Herrn Peter Heinrich zum 66. Geburtstag
 am 20.10. Frau Helga Kirsch zum 73. Geburtstag
 am 20.10. Herrn Georg Schmitt zum 71. Geburtstag
 am 21.10. Frau Lydia Bielek zum 65. Geburtstag
 am 21.10. Herrn Kurt Broedel zum 88. Geburtstag
 am 21.10. Frau Bärbel Ernst zum 65. Geburtstag
 am 22.10. Frau Regina Metzner zum 65. Geburtstag
 am 23.10. Frau Gerda Knape zum 88. Geburtstag
 am 23.10. Frau Klara Lakotta zum 84. Geburtstag
 am 24.10. Herrn Kurt Enders zum 69. Geburtstag
 am 24.10. Frau Marga Fellmann zum 78. Geburtstag
 am 24.10. Frau Margarete Kaiser zum 83. Geburtstag
 am 24.10. Frau Minna Nierenberg zum 85. Geburtstag
 am 24.10. Frau Irma Reinknecht zum 93. Geburtstag
 am 24.10. Herrn Walter Seliger zum 82. Geburtstag
 am 25.10. Frau Elfriede Götschke zum 74. Geburtstag
 am 26.10. Frau Ingrid Halle zum 70. Geburtstag
 am 26.10. Herrn Kurt Krygier zum 68. Geburtstag
 am 26.10. Frau Sieglinde Lorenz zum 60. Geburtstag
 am 26.10. Frau Doris Müller zum 61. Geburtstag
 am 27.10. Frau Jutta Forkel zum 76. Geburtstag
 am 27.10. Frau Ilse Schütze zum 97. Geburtstag
 am 28.10. Herrn Heinz Kettmann zum 77. Geburtstag
 am 29.10. Frau Mechthildis Kluge zum 88. Geburtstag
 am 30.10. Herrn Reinhard Fucke zum 67. Geburtstag
 am 30.10. Frau Antje Köbe zum 68. Geburtstag
 am 30.10. Herrn Ulrich Malinowski zum 68. Geburtstag
 am 30.10. Herrn Gerhard Ringling zum 75. Geburtstag
 am 30.10. Herrn Otto Tabel zum 77. Geburtstag
 am 31.10. Frau Martha Göbeler zum 84. Geburtstag
 am 31.10. Herrn Wolfgang Lier zum 65. Geburtstag
 am 31.10. Frau Marga Spinde zum 84. Geburtstag
 am 31.10. Frau Margarete Stolze zum 75. Geburtstag
 am 31.10. Herrn Horst Wegener zum 69. Geburtstag
 am 01.11. Frau Hildegard Figger zum 84. Geburtstag
 am 01.11. Frau Irene Hönicke zum 79. Geburtstag
 am 02.11. Frau Monika Malinowski zum 65. Geburtstag
 am 03.11. Frau Marianne Lippold zum 89. Geburtstag
 am 03.11. Frau Gisela Weißbeck zum 69. Geburtstag
 am 04.11. Frau Ursula Crucius zum 82. Geburtstag
 am 04.11. Herrn Wolfgang Eichler zum 81. Geburtstag
 am 04.11. Herrn Herbert Haase zum 65. Geburtstag
 am 04.11. Frau Doris Heinze zum 74. Geburtstag
 am 04.11. Herrn Eberhard Roszak zum 75. Geburtstag
 am 07.11. Frau Hedwig Krause zum 75. Geburtstag
 am 07.11. Herrn Horst Meier zum 70. Geburtstag
 am 08.11. Frau Ingrid Krüger zum 60. Geburtstag
 am 08.11. Frau Beate Kwidzinski zum 68. Geburtstag
 am 08.11. Frau Ruth Raven zum 84. Geburtstag
 am 10.11. Herrn Werner Neumann zum 78. Geburtstag
 am 11.11. Frau Theresia Frenzel zum 68. Geburtstag

am 11.11. Frau Erna Klause zum 83. Geburtstag
 am 11.11. Frau Elise Lüderitz zum 89. Geburtstag
 am 12.11. Frau Inge Hempel zum 78. Geburtstag
 am 12.11. Frau Inge Johannes zum 75. Geburtstag
 am 13.11. Frau Sigrid Tabatschnikow zum 60. Geburtstag
 am 13.11. Frau Dr. Martina Zimmer zum 63. Geburtstag
 am 14.11. Frau Sigrid Birkholz zum 62. Geburtstag
 am 14.11. Frau Margitta Kilz zum 70. Geburtstag

OT Rehsen

am 18.10. Frau Brigitte Schmidt zum 77. Geburtstag
 am 22.10. Frau Gerda Lehmann zum 69. Geburtstag
 am 25.10. Frau Liesbeth Erfurt zum 77. Geburtstag
 am 25.10. Frau Helga Thäle zum 77. Geburtstag
 am 26.10. Herrn Dieter Körting zum 72. Geburtstag
 am 29.10. Frau Sabine Schubert zum 60. Geburtstag
 am 30.10. Herrn Richard Abendroth zum 74. Geburtstag
 am 02.11. Herrn Karl-Heinz Fröhlich zum 71. Geburtstag
 am 12.11. Herrn Erich Degen zum 86. Geburtstag

OT Riesigk

am 18.10. Frau Renate Pannier zum 65. Geburtstag
 am 01.11. Frau Ida Johannes zum 87. Geburtstag
 am 03.11. Frau Giesela Kiesling zum 72. Geburtstag
 am 09.11. Frau Christa Jäger zum 81. Geburtstag

OT Vockerorde

am 18.10. Frau Karin Gratzik zum 70. Geburtstag
 am 18.10. Frau Luise Grau zum 81. Geburtstag
 am 19.10. Frau Svetlana Drauschke zum 72. Geburtstag
 am 22.10. Frau Helga Kern zum 61. Geburtstag
 am 23.10. Frau Charlotte Altrichter zum 71. Geburtstag
 am 23.10. Herrn Hans-Joachim Kern zum 67. Geburtstag
 am 26.10. Herrn Heiner Schirack zum 67. Geburtstag
 am 27.10. Herrn Volkart Breywisch zum 69. Geburtstag
 am 29.10. Herrn Kurt Häusler zum 69. Geburtstag
 am 30.10. Frau Karin Schwarzbach zum 67. Geburtstag
 am 31.10. Herrn Werner Drauschke zum 74. Geburtstag
 am 01.11. Herrn Klauspeter Fritsch zum 70. Geburtstag
 am 02.11. Herrn Wolfgang Schirrmeister zum 79. Geburtstag
 am 03.11. Frau Gudrun Kunze zum 65. Geburtstag
 am 05.11. Frau Karin Barth zum 68. Geburtstag
 am 05.11. Frau Edith Keilwitz zum 83. Geburtstag
 am 05.11. Frau Jutta Steimer zum 65. Geburtstag
 am 06.11. Herrn Siegfried Hecht zum 73. Geburtstag
 am 06.11. Herrn Gerhard Samoray zum 81. Geburtstag
 am 07.11. Frau Waltraut Dräger zum 73. Geburtstag
 am 08.11. Frau Ellen Pieczyk zum 70. Geburtstag
 am 09.11. Frau Elly Wiesner zum 76. Geburtstag
 am 10.11. Herrn Jürgen Maske zum 68. Geburtstag
 am 11.11. Frau Karin Warnke zum 66. Geburtstag
 am 12.11. Frau Christine Reimann zum 74. Geburtstag
 am 12.11. Frau Ruth Schmidt zum 75. Geburtstag
 am 13.11. Frau Elfriede Laubner zum 75. Geburtstag
 am 14.11. Herrn Erich Keller zum 74. Geburtstag

OT Wörlitz

am 17.10. Herrn Joachim Niebisch zum 74. Geburtstag
 am 19.10. Frau Lore Narr zum 76. Geburtstag
 am 19.10. Frau Ingrid Stolze zum 71. Geburtstag
 am 20.10. Herrn Rainer Pursche zum 67. Geburtstag
 am 20.10. Herrn Klaus Wegner zum 66. Geburtstag
 am 21.10. Herrn Paul Gauk zum 68. Geburtstag
 am 22.10. Frau Brigitte Tarnow zum 60. Geburtstag
 am 23.10. Frau Renate Janich zum 70. Geburtstag
 am 24.10. Frau Hannelore Kummer zum 62. Geburtstag
 am 25.10. Frau Anna Grothe zum 81. Geburtstag
 am 25.10. Herrn Edmund Herrmann zum 71. Geburtstag
 am 30.10. Frau Erika Hanke zum 83. Geburtstag
 am 01.11. Herrn Herbert Freigang zum 75. Geburtstag
 am 01.11. Frau Gabriele Müller zum 62. Geburtstag
 am 02.11. Herrn Hartwig Richter zum 69. Geburtstag
 am 02.11. Frau Margit Stellmacher zum 80. Geburtstag
 am 03.11. Frau Margarete Backe zum 88. Geburtstag
 am 05.11. Herrn Manfred Beer zum 69. Geburtstag
 am 07.11. Herrn Alfred Freier zum 68. Geburtstag
 am 07.11. Herrn Dr. Hanfried Graul zum 67. Geburtstag

OT Wörlitz

am 07.11.	Frau Elisabeth Halle	zum 82. Geburtstag
am 08.11.	Herrn Reinhard Birnbaum	zum 65. Geburtstag
am 08.11.	Frau Elisabeth Götze	zum 76. Geburtstag
am 08.11.	Herrn Dieter Neumann	zum 66. Geburtstag
am 10.11.	Frau Christa Jeske	zum 63. Geburtstag
am 12.11.	Frau Anna-Katharina Krause	zum 66. Geburtstag
am 12.11.	Frau Helga Laaß	zum 64. Geburtstag
am 12.11.	Herrn Werner Ochs	zum 77. Geburtstag
am 12.11.	Frau Ingrid Weiser	zum 77. Geburtstag
am 13.11.	Frau Elli Lehmann	zum 90. Geburtstag

Nachruf

Mit Betroffenheit haben wir zur Kenntnis nehmen müssen, dass unser langjähriges Stadtratsmitglied von Oranienbaum

Herr Dieter Weißbeck

im Alter von 76 Jahren verstorben ist. Er wird uns als engagierte und pflichtbewusste Persönlichkeit in Erinnerung bleiben. Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Unser Mitgefühl gilt in dieser schweren Zeit den Angehörigen.

Uwe Zimmermann
Bürgermeister

Paul Weiß
Ortsbürgermeister

Landkreis Wittenberg**Außensprechtage
des Landkreises Wittenberg**

Für Fragen und Anliegen stehen täglich das Bürgerbüro Gräfenhainichen, Karl-Liebknecht-Straße 12 (Telefon: 03491/4 79 -5 00) zu folgenden Öffnungszeiten:

Montag	8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

sowie ein Bürgerservice durch die Information im Eingangsbereich der Kreisverwaltung Wittenberg (Telefon 0 34 91/4 79 -1 00) zur Verfügung:

Alle hier veröffentlichten Satzungen und sonstigen amtlichen Bekanntmachungen wurden vor der Bekanntmachung ausfertigt und sind im Original unterschrieben und gesiegelt.

Lokaler Teil**Tag der offenen Tür in der Gesamtschule
im Gartenreich in Oranienbaum**

Am 29.10.2011 können sich Eltern, Schüler und interessierte Bürger aus erster Hand über die Gesamtschule im Gartenreich in der Marienstraße 42 in Oranienbaum informieren. Die Schule öffnet an diesem „Tag der offenen Tür“ in der Zeit von 9.00 Uhr bis 14:00 Uhr ihre Pforten. Lehrer und Schüler sowie Mitglieder des Fördervereins und des Schulträgers, der gemeinnützigen Genossenschaft „Gesamtschule im Gartenreich“ e. G., stehen zum Stillen des Wissenshungers bereit. Um 10:00 Uhr und um 11:00 Uhr findet jeweils ein Forum für die Eltern mit den Lehrern und Vertretern des Schulträgers statt. Hier können gezielt Antworten auf Fragen erhalten werden. Dieses Kennenlernangebot am „Tag der offenen Tür“ richtet sich vor allem an Familien, deren Kinder im Schuljahr 2012/2013 in einer 5. Klasse ihre Schullaufbahn fortsetzen. Die Gesamtschule im Gartenreich bietet im

kommenden Schuljahr für 44 Kinder in zwei Klassen mit maximal 22 Schülern ein interessantes und hochwertiges Schulangebot.

Die Gesamtschule im Gartenreich ist eine integrierte Gesamtschule, die künftig die Jahrgänge 5 bis 13 umfassen wird. Sie nahm im August 2010 ihren Betrieb auf. Aktuell werden insgesamt 63 Schüler/innen in einer sechsten und zwei fünften Klassen unterrichtet. Neben dem Abitur können Real- und Hauptschulabschlüsse erworben werden. Alle Schulabschlüsse sind denen der staatlichen Schulen absolut gleichwertig. Integrierte Förderung statt früher Trennung ist das Motto - dadurch entfällt in der 4. Klasse der Entscheidungszwang über den weiteren Bildungsweg des Kindes. Die Schülerinnen und Schüler haben Zeit sich zu entwickeln.

Für das nächste Schuljahr wird um Anmeldung bis zum 30.11.2011 gebeten.

Das Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage der Gesamtschule im Gartenreich: <http://www.gesamtschule-im-gartenreich.de>. Dort können Sie sich auch über das Leitbild und das pädagogische Konzept der Schule informieren.

Hintergrundinformation für die Redaktion

„Können auch meine Untertanen nicht durch Handel und Fabriken reich werden, so will ich sie doch wenigstens durch Bildung gut und glücklich machen.“

Mit diesen Worten kündigte Leopold III. Friedrich Franz (1740 - 1817), Fürst von Anhalt-Dessau im Jahr 1772 seine Bildungsreform an.

Gerade im „Wörlitzer Winkel“, der dieser Grundidee verschrieben war, wurde die letzte weiterführende Schule zum 31.07.2008 geschlossen. Aus der Initiative und dem Engagement von Eltern und Bürgern des „Wörlitzer Winkels“, die sich für die Erhaltung eines Schulstandortes eingesetzt haben und deren Argumente in erster Linie dem Wohl des Kindes nachkamen, ist die Idee zur Gründung der Gesamtschule im Gartenreich entstanden. Im Jahr 2009 schlossen sich interessierte Eltern und Bürger in einer gemeinnützigen Genossenschaft zusammen, um das Bildungsangebot im Wörlitzer Winkel zu erweitern. Nicht zuletzt knüpfen sie damit auch an die Tradition der Aufklärung von Fürst Leopold III. Friedrich Franz an, die sie mit der Gründung einer genossenschaftlichen weiterführenden Schule wieder aufleben lassen wollen. Die engagierten Eltern, Großeltern und Bürger vertreten die Überzeugung, dass zur Kultur einer Verwaltungsgemeinschaft nicht nur Vereine, Betriebe und Gewerbetreibende gehören, sondern auch eine Schule, die jedem Kind und jedem Jugendlichen eine solide Ausbildung als Basis für ein erfülltes Leben gewährt.

Mit staatlichen Schulen vergleichbar, aber völlig anders ...

Die Gesamtschule im Gartenreich ist eine integrierte Gesamtschule. Sie begann im Schuljahr 2010/11 mit einer 5. Klasse mit 22 Schülern. Im Schuljahr 2011/2012 wurden zwei weitere 5. Klassen mit 42 Schülern, aufgeteilt auf zwei Klassen, aufgenommen. In den darauffolgenden Jahren werden je 2 Klassen mit jeweils 22 Kindern folgen. An der Gesamtschule im Gartenreich soll von der 5. bis zur 13. Klasse unterrichtet werden. Erreichbar sind, neben dem Abitur, Haupt- und Realschulabschlüsse, die den staatlichen Schulabschlüssen gleichwertig sind. Integrierte Förderung statt früher Trennung - dadurch entfällt der Entscheidungszwang ab der 4. Klasse, welchen weiteren Bildungsweg das Kind nimmt.

Die Kinder haben Zeit, sich zu entwickeln.

Ziele

- > Schüler, Eltern und Lehrer gestalten ihre Schule gemeinsam.
- > gute Vorbereitung auf die Berufsausbildung oder Befähigung zum Studium
- > Berufsorientierung ab Klasse 7
- > individuelle Förderung der Leistungen - jeder Schüler hat seine Stärken
- > bereits ab Klasse 5 obligatorischer Unterricht in zwei modernen Fremdsprachen: Englisch (5 Wochenstunden) und Französisch (3 Wochenstunden, in Klasse 5/6 noch ohne Versetzungsrelevanz)
- > Fachleistungskurse entsprechend den unterschiedlichen Begabungen und Fähigkeiten ab Klasse 7
- > enge Zusammenarbeit mit der Kulturstiftung des Dessau-Wörlitzer-Gartenreiches, den örtlichen Vereinen und dem Biosphärenreservat „Mittelelbe“ - Projektorientiertes Lernen und Arbeiten
- > enge Zusammenarbeit mit den Firmen in der Region - 14-tägige Praxistage für alle Schüler ab Klasse 8

- > nachmittägliche Arbeitsgemeinschaften, an denen alle Schüler teilnehmen
 - > geringe Anzahl von Ausfallstunden durch Vollzeitbetreuung
- Das päd. Konzept finden Sie auf der Homepage der Gesamtschule im Gartenreich (<http://www.gesamtschule-im-gartenreich.de>) im Downloadbereich. Auf der Homepage ist auch das Leitbild zu finden. Preiswert ist eine Schulgründung nicht zu realisieren.

Eine deutlich sechsstellige Summe ist erforderlich, um die Kosten der ersten drei Jahre zu decken. Erst vom vierten Jahr an übernimmt das Land 80 bis 90 % der Lehrerkosten, was die Finanzierung einer Schule dann erleichtert.

Daraus ergibt sich, dass eine Schule in freier Trägerschaft Schulgeld nehmen muss.

Das Schulgeld beträgt derzeit je Schüler/in 130,00 €/Monat.

Ländliche Erwachsenenbildung in Sachsen-Anhalt e. V., LEB Ihr Bildungspartner

Ehrenamtsbörse Landkreis Wittenberg

Pressemitteilung

Europäisches Jahr der Freiwilligentätigkeit 2011 - Engagement-Werkstatt am 11.10.2011

Ehrenamtsbörse im Landkreis Wittenberg nimmt Arbeit auf

Gräfenhainichen, den 30.08.2011 - „Im europäischen Jahr der Freiwilligentätigkeit 2011 wird die Ehrenamtsbörse eine der elf landesweiten Engagement-Werkstätten am 11.10.2011, 15:30 Uhr im Katharinensaal des Bugenhagenhaus, Judenstraße 35 in Lutherstadt Wittenberg ausrichten.

Die im Mai eröffneten 8 Beratungsstellen in den Regionen Coswig, Gräfenhainichen, Jessen und Wittenberg präsentieren sich und ihre Arbeit. Interessierte, Vereinsmitarbeitende oder Unternehmensvertreter/innen können sich über den Stand und die Perspektiven der Ehrenamtsbörse im Landkreis Wittenberg sowie rund ums Ehrenamt informieren“, erläutert Luise Hartung, Geschäftsführerin der Ländlichen Erwachsenenbildung AG Anhalt-Wittenberg e. V. (LEB).

Wir laden alle Interessierten ein, am 11.10.2011 dabei zu sein und bitten um Anmeldung unter Tel. (03 49 53) 2 27 51 oder per E-Mail info-awi@leb.de.

Weitere Informationen rund um die Ehrenamtsbörse im Landkreis Wittenberg und zu ehrenamtlicher Tätigkeit erhalten Sie unter www.ehrenamtsboerse-landkreis-wittenberg.de.

Orte/Träger/Anschriften und Beratungszeiten

Beratungsstelle	e-Mail	Telefon-Nr.	Internet	Beratungszeiten
Wir e. V. Jessen Robert-Koch-Str. 16 06917 Jessen	info@wir-landfrauen.de	0 35 37/ 21 79 47	www.wir-landfrauen.de	Montag 9:30 - 12:30 Uhr Mittwoch 15:00 - 18:00 Uhr
DRK Kreisverband Wittenberg e. V. Sozialstation Jessen Hospitalstr. 21 06917 Jessen	drk-sozialarbeit@online.de	0 35 37/ 26 47 47	www.drk-wittenberg.de	Montag 9:30 - 12:30 Uhr Mittwoch 15:00 - 18:00 Uhr
DRK Kreisverband Wittenberg e. V. Außenstelle Coswig Schillerstr. 4 06869 Coswig	aussenstelle.coswig@drk-wittenberg.de	03 49 03/ 52 00	www.drk-wittenberg.de	Montag 10:00 - 12:00 Uhr Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr
Naturpark Fläming e. V. Rotdornstr. 12 06868 Coswig(Anhalt) OT Jeber-Bergfrieden	ciciewski@naturpark-flaeming.de	03 49 07/ 3 07 45	www.naturpark-flaeming.de	Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr Donnerstag 13:00 - 15:00 Uhr
Nachbarschaftstreff Wittenberg West Dessauer Str. 255 06886 Lutherstadt Wittenberg	info@nachbarschaftstreff.de	03 4 91/ 5 06 25 40	www.nachbarschaftstreff.net	Montag 17:00 - 19:00 Uhr Donnerstag 9:00 - 13:00 Uhr Donnerstag 17:00 - 19:00 Uhr
Landratsamt Wittenberg Ehrenamtsbörse Breitscheidstr. 4 (Haus 1, Zi. 3.05) 06886 Lutherstadt Wittenberg	ehrenamtsboerse@landkreis.wittenberg.de	034 91/ 47 96 15	www.landkreis-wittenberg.de	Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Verein Dübener Heide - Naturpark Dübener Heide Krinaer Straße 2 06774 Tornau	info@naturpark-duebener-heide.com	03 42 43/ 5 08 81	www.naturpark-duebener-heide.com	Mittwoch 15:00 - 17:00 Uhr und nach Vereinbarung
LEB AG Anhalt-Wittenberg e. V. Gutenbergplatz 1 06773 Gräfenhainichen	ag-awi@leb.de	03 49 53/ 2 27 51	www.saa.leb.de	Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr

Kontakt:

LEB AG Anhalt-Wittenberg e. V.

Gutenbergplatz 1, 06773 Gräfenhainichen

Tel: 03 49 53/2 27 51, Fax: 03 49 53/2 29 05, E-Mail: ag-awi@leb.de

Ansprechpartnerin: Luise Hartung

Einladung



zum „Tag der offenen Tür“

In der Kita „Zwergenhaus“ stehen die Türen ganz weit auf! Kommt vorbei und schaut's euch an, wo euer „Zwerg“ groß werden kann!

Wir laden alle Interessierten ein, am **Samstag, dem 15. Oktober 2011**, in der Zeit von **10 bis 12 Uhr**, sich unsere Einrichtung in Griesen anzuschauen.

Es erwartet Sie:

- ein Blick hinter die Kulissen
- eine Chronik der Kita „Zwergenhaus“ Griesen
- Kaffee und Kuchen

und jede Menge Platz zum Spielen!

Wir freuen uns auf jeden Besucher!!

Das Team der Kita „Zwergenhaus“



Amtsblatt der Stadt Oranienbaum-Wörlitz

mit den Ortschaften Brandhorst, Gohrau, Griesen, Horstdorf, Kakau, Oranienbaum, Rehsen, Riesigk, Vockerode und Wörlitz

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Stadtamtsrat Herr Lutz Planitzer, 06786 Wörlitz, Erdmannsdorffstr. 87
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen: Frau Berger, Telefon: 0171/4144035

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreislise.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM



Familienanzeigen

Hochzeit, Geburt, Jahrestag, Trauer - teilen Sie es mit einer Familienanzeige in Ihrem regionalen Amtsblatt mit.



www.wittich.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrei St. Peter u. Paul DE

(Dessau-Rosslau)

Kirche „Christkönig“ 06785 Oranienbaum, Feldgasse
Kooperator Alfons Averbeck S. M., Tel.: 03 40/87 01 93 05,
01 63/3 77 41 00, Fax: 03 40/8 50 25 49
Frau Monika Weiß: 03 49 04/2 86 90
(Pfr. i. R. Franz-Jos. Lohse - Tel. 0 34 90 43 07 79)

Gottesdienste vom 05.10. bis 02.11.2011

- 06.10., Do. hl. Bruno - Gründer d. Kartäuserordens, + 1101
16.30: Anbetung (bis 17.00)
- 07.10., Fr.: Rosenkranzfest
- 09.10., So. **10.00: Hochamt** - Feldgasse;
Märt. Dionysius (Denis/um 250 in Paris)
Hl. Joh. Leonardi - 1609 in Rom
- 13.10., Do **16.00: hl. Messe** (Pfr. i. R. Lohse)
- 14.10., Fr. hl. Märtyrer, Papst Kallistus (+ 222)
- 15.10., Sa. hl. Theresia (1582 - Spanien/Avila)
- 16.10., So. **10.00: Hochamt** - Feldgasse
hl. Hedwig (1643/Schlesien); hl. Gallus/645/Südd.
hl. Margareta Alacoque (+ 1690/Frankr.)
- 17.10., Mo. hl. Märtyrer Ignatius (+ 107/Kolosseum, Rom)
- 18.10., Di. Fest des hl. Evangelisten Lukas
- 19.10., Mi. Märt. Isaak Jogues/J.de Brebeuf (Kanada;1649)
15.30: hl. Messe im Pflegeheim
- 20.10., Do. hl. Missionar Wendelin (um 580 im Saarland)
17.00: Bibel-Teilen im Gemeinderaum
- 21.10., Fr. Hl. Märtyrer Ursula (Köln um 250)
- 23.10., So. **10.00: Hochamt** - Feldgasse
hl. Antonius Claret (+ 1870/Kuba)
- 24.10., Mo. hl. Joh. von Capistran (1456/Serbien)
- 25.10., Di. **17.00: hl. Messe** (mAm - Pfr. i. R. Lohse)
19.00: hl. Messe i. d. Josefs-Klinik DE/Haus 2
- 28.10., Fr. Fest - hl. Apostel Simon u. Judas Thaddäus
- 30.10., So. **10.00: Hochamt** - Feldgasse
14.15: Gräbersegnung in **Schleesen**
16.00: Vockerode - Gebet an den Gräbern
- 31.10., Mo. Bischof Wolfgang 994/Regensburg - Reform.Tag
14.15: Oranienbaum - Gebet an den Gräbern
16.00: Wörlitz - Gebet an den Gräbern
- 01.11., Di. **Hochfest Allerheiligen - 16.00: Festhochamt**
- 02.11., Mi. **Allerseelen** - Gedenktag für die Verstorbenen
9.30: hl. Messe
- 03.11., Do. **16.30: Anbetung**; hl. Hubert (Belgien, + 727)
Missionar Pirmin (753/Pirmasens); hl. Silvia
hl. Martin Porres (1639 in Peru)

Kirchliche Nachrichten des Evangelischen Pfarramtes Wörlitz - Oktober 2011

Informationen für die Kirchengemeinden Wörlitz, Vockerode, Horstdorf, Riesigk und Rehsen

Sprechzeiten von Pfarrer Pfennigsdorf

Gespräche mit Pfarrer Pfennigsdorf sind telefonisch vereinbar (Tel.: 03 49 05/2 05 08), Kontakt ist auch per E-Mail möglich: ev.pfarramtwoerlitz@nexgo.de.

Am besten erreichen Sie Pfarrer Pfennigsdorf im Pfarramt Wörlitz, dienstags, 10 Uhr bis 12 Uhr und freitags, 16 Uhr bis 18 Uhr, außer am 18. und 21.10.2011 (Urlaub)

Vertretung für Pfarrer Pfennigsdorf

Vom 17. bis 21.10.2011: Pfarrerin E.-M. Schneider, Dessau-Mil-densee, Tel.: 03 40/2 16 02 76

Regionale Veranstaltungen**Gemeindekirchenratswahl 2011**

Ev. Kirchengemeinde Wörlitz: Sonntag, 02.10.2011, 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr.

Die Wahl wird in der St. Petri Kirche durchgeführt. Folgende Kandidaten stehen zur Wahl: Doris Graul, Karin Schönfeld, Michael Schult, Thomas Weise.

Ev. Kirchengemeinde Horstdorf: Sonntag, 09.10.2011, **NEU:** 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Die Wahl wird in der Kirche durchgeführt. Folgende Kandidaten stehen zur Wahl: Heike Dahlmann, Peter Pannier, Franziska Pietryas, Marika Walther.

Ev. Kirchengemeinde Riesigk: Sonnabend, 15.10.2011, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr: Die Wahl findet in der Kirche in Riesigk statt. Folgende Kandidaten stehen zur Wahl: Helga Henze, Heike Pietzner, Jutta Stolze, Gerhard Wildgrube.

Ev. Kirchengemeinde Vockerode: Sonntag, 16.10.2011, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr: Die Wahl findet in der Kirche Vockerode statt. Folgende Kandidaten stehen zur Wahl: Christa-Marie Breywisch, Regina Doil, Regina Jäkel, Gerd Norgel.

Ev. Kirchengemeinde Rehsen: Sonntag, 09.10.2011, **NEU:** 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr:

Die Wahl findet in der Rehsener Kirche statt. Folgende Kandidaten stehen zur Wahl: Joachim Planitzer und Ines Tehsmer.

Die Wahlen werden in allen Kirchengemeinden als Abstimmung über den gesamten Wahlvorschlag durchgeführt.

Sollten Sie am Wahltag verhindert sein, bekommen Sie im Ev. Pfarramt Wörlitz Briefwahlunterlagen.

Ich bitte unsere Kirchengemeindeglieder ab 14 Jahren: Bitte nehmen Sie Ihr Wahlrecht wahr!

Thomas Pfennigsdorf

Pfarrer

Christenlehrevormittag

Sonnabend, 29.10.2011, 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 13. und 27.10.2011, 16.30 Uhr im **Pfarrhaus in Oranienbaum**

Osteuropaaktion 2011

Liebe Gemeindeglieder der Parochie Wörlitz, verehrte Bürger, wir bitten Sie in diesem Jahr wieder zum Erntedankfest um Geldspenden und Sachspenden für unsere Osteuropaaktion.

Die Kinder der Kindertagesstätte und des Hortes Wörlitz sammeln für junge, Not leidende Menschen in Rumänien. Schwerpunktmäßig werden junge Frauen aus rumänischen Waisenhäusern in Targu Mures (Neumarkt/Siebenbürgen) bei der Integration in die rumänische Gesellschaft unterstützt.

Diesen jungen Frauen und ihren Babys wollen wir wieder Weihnachtspakete schicken.

Die Kirchengemeinde Wörlitz wird für das Porto dieser Pakete sammeln und für den „Evangelischen Diakonieverein Mediasch e. V.“ zur Unterstützung von Senioren in Rumänien. Ihnen wollen wir Geld überweisen um Ihnen zu Weihnachten eine Freude zu machen.

Die Vockeröder bitten wir um Geldspenden für die Kirchengemeinde Marijampolė in Litauen.

Die Riesigker Kirchengemeinde bitten wir um Sachspenden und um Geldspenden für das Pfarrehepaar Pándy und die Kirchengemeinde in Velké Kapusany in der Slowakei.

Die Rehsener unterstützen die vorgenannten Aktionen.

Bankverbindungen: Ev. Kirchengemeinde Wörlitz, Nr.: 6 001 122, BLZ: 800 935 74, Volksbank Dessau-Anhalt eG

Die folgenden Konten sind alle bei der Sparkasse Wittenberg, BLZ: 805 501 01:

Ev. Kirchengemeinde Vockerode, Nr.: 3 300 002 906

Ev. Kirchengemeinde Horstdorf, Nr.: 3 300 001 519

Ev. Kirchengemeinde Riesigk, Nr.: 3 300 001 888

Ev. Kirchengemeinde Rehsen, Nr.: 3 300 001 764

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Pfarrer Th. Pfennigsdorf

Regionsfest in Rehsen am Reformationstag, 31.10.2011

- | | |
|-----------|---|
| 10.00 Uhr | Festgottesdienst mit Wiederindienstnahme der Zuberbier-Orgel, anschließend Brunch in Bartels Gaststätte |
| 13.30 Uhr | Orgelerklärung |
| 14.00 Uhr | Orgelmusik mit geistlichem Abschluss |

Kirchliche Mitteilungen der Ev. Kirchengemeinde Wörlitz**Gottesdienste**

09.10.2011, 16. Sonntag nach Trinitatis, 10.30 Uhr

16.10.2011, 17. Sonntag nach Trinitatis, 10.30 Uhr

23.10.2011, 18. Sonntag nach Trinitatis, 10.30 Uhr, mit Abendmahl

30.10.2011, 19. Sonntag nach Trinitatis, 10.30 Uhr

31.10.2011, Reformationstag, 10.00 Uhr **in Rehsen** mit Wiederindienstnahme der Zuberbier-Orgel und anschließendem Regionsfest

06.11.2011, Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres, **10.30 Uhr** Bittgottesdienst für den Frieden der Welt mit Vorstellung der Konfirmanden **in Oranienbaum**, Stadtkirche, kein Gottesdienst in Wörlitz

13.11.2011, vorletzter Sonntag des Kirchenjahres, 10.30 Uhr

Gemeindeveranstaltungen

- | | |
|-----------------------------|--|
| Tanzkreis: | mittwochs, 18.15 - 19.15 Uhr |
| Seniorenkreis: | Mittwoch, 05.10.2011, 14.00 Uhr: Betörende Düfte Mittwoch, 09.11.2011, 14.00 Uhr |
| Gemeindekirchenratssitzung: | Freitag, 28.10.2011, 19.00 Uhr |

Kirchenmusik

Kinderchor: dienstags, 16.00 Uhr, außer am 11.10.2011

Gospelteens: dienstags, 17.15 Uhr, außer am 11.10.2011

Chor: donnerstags, 19.30 Uhr

Flötenkreise: Jugendliche, dienstags, 16.45 Uhr, außer am 11.10.2011

Erwachsene, montags, 19.00 Uhr

Ort: Gemeinderaum in Wörlitz

Kirchlicher Unterricht

Christenlehrevormittag: Sonnabend, 29.10.2011, 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Konfirmandenunterricht: Donnerstag, 13. und 27.10.2011, 6.30 Uhr im Pfarrhaus in **Oranienbaum**

Offene Kirche und Bibelturm Wörlitz

Öffnungszeiten der Kirche und des Bibelturmes: Dienstag bis Sonnabend 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Sonntag 12.00 - 17.00 Uhr, Montag nicht geöffnet. Saison geht bis zum 16.10.2011.

zusätzlich geöffnet am 22. - 23.10.2011 und 29. - 31.10.2011.

Ausstellung im Bibelturm „Zwischen Himmel und Erde“

Turmbesteigung: Letzter Aufstieg 16.40 Uhr.

Für die Ausschmückung der Kirche freuen wir uns über Blumen. Bitte in der Kirche bei den Mitarbeitern der „Offenen Kirche“ abgeben.

Kirchliche Mitteilungen der Ev. Kirchengemeinde Vockerode**Gottesdienste**

16.10.2011, Erntedankfest, 9.00 Uhr, anschließend Gemeindekirchenratswahl (bis 12.00 Uhr)

Gemeindeveranstaltungen

Annahme der Erntedankgaben, Gemeindekirchgeld, Botengeld, Friedhofsgebühren, Spende, Sonnabend, 15.10.2011, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindekirchenratswahl: Sonntag, 16.10.2011, 10 bis 12 Uhr

Seniorenkreis: Mittwoch, 05.10.2011, 14.00 Uhr **in Wörlitz:** Betörende Düfte

Informationen des Kirchlichen Friedhofes Vockerode zu Veränderungen

Der Friedhof in Vockerode befindet sich seit einiger Zeit in einem

Umgestaltungsprozess. Als erste Veränderungen auf dem Gelände des Friedhofes ist Ihnen sicher aufgefallen, dass Bäume und Sträucher entfernt wurden. Diese Maßnahme machte sich erforderlich, weil willkürlich und nach dem Schönheitsempfinden einzelner Friedhofsnutzer Anpflanzungen neben den Grabstellen getätigt wurden, und schließlich sich selbst überlassen wurden. Einige wilde Anpflanzungen hätten auch das Anlegen der Urnenwiese behindert, sodass ein Baum- und Strauchbestand vorhanden war, welcher in keiner Weise mit der Gestaltung eines Friedhofes einherging. Zu gegebener Zeit werden wieder Bäume und Sträucher angepflanzt, welche sich dann harmonisch in das Gesamtbild einfügen werden. Bereits im Jahre 2010 gab es auf dem Friedhof bauliche Veränderungen. Baumaßnahmen waren im vergangenen Jahr der Bau des Hauptweges, des Nebenweges Ausgang Bäckergasse und die Gestaltung des Bereiches an der Wasserpumpe. Vier neue Bänke wurden auf dem Gelände des Friedhofes aufgestellt, vervollständigten den Beginn der Umgestaltung. Diese Gestaltungsmaßnahmen und eine ständige Pflege des Rasens brachten eine deutliche optische sowie funktionelle Aufwertung des Friedhofes.

Im laufenden Jahr wurde an der 2. Ausbaustufe auf dem Friedhof weiter gearbeitet. Es ist ein weiterer Weg vom Hauptweg an der Trauerhalle abweigend in Richtung des Grundstückes Käsebieber gebaut worden.

Den auffälligsten und aufwendigsten Teil der Arbeiten hat es sicher auf der Wiese hinter der Kirche gegeben. Hierbei handelt es sich um die ersten Maßnahmen zur Errichtung der Urnenwiese.

Das Erdreich auf dieser Wiese wurde ca. 70 Zentimeter tief aufgebagert und von Resten alter Grabsteine und Einfassungen beräumt. Hierbei wurden 6 Kubikmeter überwiegend Betonreste beseitigt. Ein großer Findling befand sich ebenfalls unter den „Fundstücken“. Er hat seinen Platz hinter der Kirche gefunden. Erst nach dem Beräumen der Betonreste konnte frische Erde aufgebracht werden und ein neuer Rasen angelegt werden. Die Arbeiten an der Urnenwiese wurden vorerst beendet, sind aber noch nicht abgeschlossen. Sie werden im kommenden Jahr fortgesetzt.

Noch ein paar Worte zur Urnenwiese. Der Volksmund spricht gern von der „Grünen Wiese“. Dieser Ausdruck trifft für die Vockeröder Urnenwiese nicht zu. Auf einer „Grünen Wiese“ wird in der Regel anonym bestattet. Auf der Vockeröder Urnenwiese wird es keine anonymen Bestattungen geben. Die Individualität des Einzelnen wird gewahrt bleiben. Es wird somit nur Einzelbeisetzungen geben. Die Frage nach den Kosten für eine Bestattung auf der Urnenwiese wird immer wieder gestellt. Es kursieren bereits Summen, die jeglicher Grundlage entbehren und völlig aus der Luft gegriffen sind.

Der Gemeindefriedhofsrat als Träger des Friedhofes Vockerode hat noch gar nicht daran gedacht, sich mit der Preisgestaltung zu beschäftigen. Die Festlegung des Preises wird sicher erst kurz vor der Eröffnung der Urnenwiese geschehen. Die Eröffnung soll im Laufe des Jahres 2012 erfolgen.

Abschließend noch eine Bemerkung zur Pflege des Friedhofes. Es dürfte keinem Nutzer des Friedhofes entgangen sein, dass unser Friedhof zurzeit in einen ordentlichen und würdigen Begräbnisplatz versetzt wird. Bitte unterstützen Sie die Bemühungen der Friedhofsverwaltung. Dulden Sie nicht, dass immer wieder Unrat von den Gräbern auf dem Friedhof entsorgt wird. Auch Kleinstmengen an Unrat in Ecken versteckt oder einfach auf die Grünflächen geworfen, dürfen nicht das Bild eines ordentlichen Friedhofes zunichte machen.

Gemeindefriedhofsrat Vockerode

Kirchliche Mitteilungen der Ev. Kirchengemeinde Horstdorf

Gottesdienste

09.10.2011, Erntedankfest, 14.00 Uhr, anschließend Gemeindefest und GKR-Wahl (15.30 Uhr bis 17.30 Uhr)

23.10.2011, 18. Sonntag nach Trinitatis, 9.00 Uhr

Gemeindefestveranstaltungen

Gemeindefest Horstdorf - Sonntag, 9. Oktober 2011

14.00 Uhr Erntedankfestgottesdienst, anschließend gemütliches Kaffeetrinken

15.30 Uhr bis 17.30 Uhr

16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

GKR-Wahl in der Kirche
Chorkonzert mit dem „Collegium Vocale“, Halle, unter dem Titel: „Ich liebe dich“. Eintritt: frei, um eine Spende wird gebeten.

17.00 Uhr:

Abgrillen

Annahme der Erntedankgaben: Sonnabend, 08.10.2011,

15.00 Uhr bis 16.00 Uhr in der Kirche

Krabbelkreis: freitags, 16.00 bis 18.00 Uhr, ab 14.10.2011

Frauenkreis: Dienstag 11.10.2011. 14.00 Uhr Handarbeitskreis:

Dienstag, 25.10.2011, 14.00 Uhr

Kirchliche Mitteilungen der Ev. Kirchengemeinde Riesigk

Gottesdienste

16.10.2011, 14.00 Uhr, Erntedankfest

Gemeindefestveranstaltungen

Gemeindefriedhofsratswahl Sonnabend, 15.10.2011, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr in der Kirche,

zugleich: Annahme der Erntedankgaben, Gemeindefriedhofsgeld- und Botengeldkassierung, Spenden für Osteuropa

Seniorenkreis in Gohrau: Mittwoch, 12.10.2011, 14.00 Uhr

Gemeindefriedhofsrat im Riesigk: Mittwoch, 26.10.2011, 14.00 Uhr

Kirchliche Mitteilungen der Ev. Kirchengemeinde Rehse

Gottesdienste

09.10.2011, 9.00 Uhr, Erntedankfest, anschließend GKR-Wahl, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

31.10.2011, 10.00 Uhr Reformationsfestgottesdienst zum Regionalfest mit Wiederindienstnahme der Orgel

Gemeindefestveranstaltungen

Regionalfest am Reformationstag, 31.10.2011

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Wiederindienstnahme der Zuberbier-Orgel, anschließend Brunch in Bartels Gaststätte

13.30 Uhr Orgelerklärung

14.00 Uhr Orgelmusik mit geistlichem Abschluss


Gemeindefriedhofsratswahl, Sonntag, 09.10.2011, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr in der Rehseer Kirche

Annahme der Erntedankgaben, Gemeindefriedhofsgeld, Botengeld, Friedhofsgebühren:

Sonnabend, 08.10.2011, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Kirche

Seniorenkreis in Gohrau: Mittwoch, 12.10.2011, 14.00 Uhr

Pfarrer Thomas Pfennigsdorf, Wörlitz



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKT E

Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin

Karin Berger

berät Sie gern.

Funk: 01 71/4 14 40 35

e-mail:

karin.berger@wittich-herzberg.de



Notdienste

Arztbereitschaften

im Notfall
Oranienbaum, Tel.: 03 49 04/2 03 15

Zahnärzte

Leitstelle Wittenberg, Tel.: 0 34 91/1 92 22

Apothekennotdienstplan Oktober 2011

08.10.11 - Samstag	Ginkgo-Apotheke Dessau-Roßlau
09.10.11 - Sonntag	Tel. 03 40/2 20 28 38
15.10.11 - Samstag	Georgen-Apotheke Dessau-Roßlau
	Tel. 03 40/61 05 16
16.10.11 - Sonntag	Sonnen-Apotheke Dessau-Roßlau
	Tel. 03 40/2 60 41 19
22.10.11 - Samstag	Bär-Apotheke Dessau-Roßlau
23.10.11 - Sonntag	Tel. 03 40/21 40 29
29.10.11 - Samstag	Ring-Apotheke Dessau-Roßlau
	Tel. 03 40/80 02 40
30.10.11 - Sonntag	Park-Apotheke Dessau-Roßlau
31.10.11 - Montag	Tel. 03 40/61 64 83

Vereine und Verbände

Gebietsverkehrswacht Oranienbaum informiert

- Der Licht-Test 2011, also die kostenlose Scheinwerfereinstellung findet im Oktober wie folgt statt:
 - am Sa., d. 08.10. in Vockerode Fachwerkstatt Hessler
 - am Sa., d. 08.10. in Oranienbaum Auto-Tennert
 - am Sa., d. 08.10. in Gräfenhainichen Autohaus Hebold
 - am Sa., d. 15.10. in Oranienbaum Tankstelle Q1
 Der Licht-Test wird jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr durch die Werkstätten unter Mitwirkung unserer Mitarbeiter durchgeführt.
- Die beliebten Veranstaltungen für die Senioren im Wörlitzer Winkel finden wie folgt statt:
 - am Di., d. 11.10. in Oranienbaum „Café am Markt“
 - am Mi., d. 12.10. in Vockerode „Zur Linde“
 - am Do., d. 13.10. in Wörlitz „Zum 1. deutschen Gondoliere“
 Beginn jeweils 15.00 Uhr
Wir erwarten rege Teilnahme und freuen uns über Ihren Besuch.

Am 09.09. fand eine Festveranstaltung anlässlich des 20. Jubiläums der Gebietsverkehrswacht und 60 Jahre Verkehrserziehung im Wörlitzer Winkel statt. Zu dieser Veranstaltung konnten u. a. der Präsident der Landesverkehrswacht Sachsen-Anhalt, Herr Tiede sowie der Geschäftsführer Herr Sondershausen begrüßt werden.

Unser Präsident Friedhard Weber ließ in seiner Festrede die 20 Jahre des Bestehens der Gebietsverkehrswacht und im Besonderen die Anfänge der Verkehrserziehung vor 60 Jahren in „Oranienbaum und Umgebung“ Revue passieren. Besonders hervorgehoben wurden die Leistungen der „Pioniere“ in den fünfziger und sechziger Jahren sowie das Wirken unserer Jugendverkehrsschule.

Nach der Wende konnten hier 76 Personen auf dem zweiten Arbeitsmarkt sinnvoll beschäftigt werden.

Die Verkehrserziehungsarbeit beginnt im Kindergarten, setzt sich über die Grundschule, Hauptschule, Sekundarschule bis zum Gymnasium fort. Auch berufsbildende Schulen und insbesondere unsere Senioren werden in die Verkehrserziehung einbezogen.

Anlässlich dieser Festveranstaltung konnten zahlreiche Einzelpersonen und Teams (Kollektive) ausgezeichnet werden. Diese Ehrungen wurden vom Präsidenten der Landesverkehrswacht Herr Tiede und unserem Vereinspräsidenten Friedhard Weber vorgenommen.

Mit der höchsten Auszeichnung der Verkehrswacht wurden mit dem „Goldenen Ehrenzeichen“ Herr Lothar Dönitz sowie die Gemeinschaftspraxis Dr. Meyer/Dr. Strömer für herausragende Leistungen bei der Verkehrserziehung geehrt werden.

Das „Silberne Ehrenzeichen“ konnte an Herrn Holger Weber verliehen werden.

Für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Verkehrssicherheit - Unfallprävention in der Stadt Oranienbaum-Wörlitz wurden mit dem Ehrenpokal der Gebietsverkehrswacht Oranienbaum in Gold ausgezeichnet Reinhard Kuhnt und Joachim Schulze.

In Würdigung besonderer Verdienste beim Aufbau der Jugendverkehrsschule wurde der Ehrenpokal in Gold verliehen an:

- Werner Huth
 - Werner Pfuhl
 - Heinz Weber
 - Harald Krümming
 - Herbert Kirsch
 - Monika Matthei
- Ehrenpokal in Silber an
- Kurt Krygier
 - Helga Kirsch
 - Bürgit Max



von l. n. r. L. Dönitz (Go.), H. Weber (Si.), Dr. Meyer (So.)
Die Auszeichnungen mit dem Goldenen und Silbernen Ehrenzeichen der Verkehrswacht

In Würdigung der vorbildlichen Unterstützung der Gebietsverkehrswacht Oranienbaum wurde der Ehrenpokal in Silber verliehen an:

- Firma AFRA Oranienbaum
- Firma König Comexpert Oranienbaum
- Firma Pasch, Kakau
- Firma Systemwerbung Oranienbaum
- Firma Sattlerei Stieler Oranienbaum

Unser Präsident dankte im Anschluss an die Auszeichnung allen Sponsoren und der Stadt Oranienbaum-Wörlitz für die jahrelange Unterstützung.

- In unserer Verkehrsecke möchten wir heute den § 48 Verkehrsunterricht der StVO betrachten.

Hier steht geschrieben:

„Wer Verkehrsvorschriften nicht beachtet, ist auf Vorladung der Straßenverkehrsbehörde oder der von ihr beauftragten Beamten verpflichtet, an einem Unterricht über das Verhalten im Straßenverkehr teilzunehmen.“

Ordnungswidrig im Sinne des § 24 des StVG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 48 einer Vorladung zum Verkehrsunterricht nicht folgt (§ 49 Abs. 4 Nr. 6).

Nach II. der VwV-StVO zu § 48 liegen im Regelfall bei den Adressaten folgende Defizite vor:

- unzureichende Kenntnisse der Verkehrsvorschriften
- unzureichende Beherrschung der Verkehrsvorschriften
- Nichterfassen der Bedeutung und Tragweite der Verkehrsvorschriften.

Diese Möglichkeit des Verkehrsunterrichts sollte ausgeschöpft werden, um die Verkehrssicherheit weiter zu erhöhen. An einige Unbelehrbare in Oranienbaum, Vockerode und Wörlitz sollte dieser (§) zur Korrektur ihres Verhaltens dienen, denn diese Form der „Nachschulung“ ist kostenpflichtig!

Bis zur Novemberausgabe des Amtsblattes wünscht Ihnen allzeit „Gute Fahrt“ die Gebietsverkehrswacht Oranienbaum.

Reinhard Kuhnt

Gebietsverkehrswacht Oranienbaum

Kultur und Freizeitzentrum Oranienbaum „KFZ“

Herbstferienprogramm 17.10.2011 - 21.10.2011

Montag, 17.10.

14:00 Uhr

Besuch der Falknerei in Wörlitz

Eintritt frei

(Anmeldung: **persönlich** bis 12.10.2011 **dringend erforderlich!**)

Dienstag, 18.10.

14.00 Uhr

Kartoffelfest

„Alles tolle aus der Knolle“

Wir gestalten mithilfe des Kartoffeldrucks Bilder, Karten und Deckchen

Wir rösten Kartoffeln am Feuer

ab 16:00 Uhr

Mittwoch, 19.10.

ab 14:00 Uhr

Herbstolympiade

Wir ermitteln die Sieger im Minigolf, Tischtennis und Kegeln

Siegerehrung - Es erwarten uns tolle Preise

ca. 16:30 Uhr

Donnerstag, 20.10.

ab 14:00 Uhr

Kochen mit „K“

Wir kochen alles aus, mit und von der Kartoffel im Anschluss: Verkostung unserer gekochten Speisen

Freitag, 21.10.

14:00 Uhr

SCHATZSUCHE

??

danach

KINDERDISCO

mit alkoholfreien, kostenlosen Mixgetränken

Individuelle Beschäftigungsmöglichkeiten wie Darts, Tischfußball, Billard, Gesellschafts- und Kartenspiele, Playstation 2 inklusive „Singstar“, sowie unsere Lese-, Mal- und Bastecke von **Montag bis Freitag** von **12:00 Uhr bis 18:00 Uhr** genutzt werden. Je nach Wetterlage steht außerdem der Verkehrsgarten mit allen Spielmöglichkeiten zur Verfügung!!!

Wir freuen uns auf euer Kommen!!!!

Anschrift: Dessauer Str. 47, 06785 Oranienbaum-Wörlitz, Ortsteil Oranienbaum, **Tel.: 03 49 04/2 86 28** (am Verkehrsgarten) **ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!!!**

.....

Volkssolidarität Regionalverband

Elbe - Saale
Ortsgruppe Oranienbaum

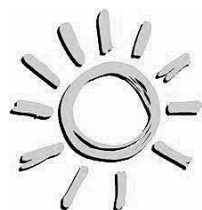
Veranstaltungen im Oktober

- dienstags: Skatnachmittag
- 05.10., 14.00 Uhr Kreatives Gestalten
- 06.10., 14.00 Uhr Sängertreff
- 12.10., 11.30 Uhr Abfahrt zum Oktober- und Hofschlachtfest im Freizeit- und Ferienhof Großpaschleben
- 13.10., 14.00 Uhr Senioren tanz im „Café am Markt“
- 19.10., 14.00 Uhr Beratung des erweiterten Vorstandes
- 20.10., 14.00 Uhr Sängertreff

Vorschau:

27.11. Adventsfest in der Stadthalle Zerbst mit Stargast Monika Martin, zum Tanz spielt Ecki Straube.
12.00 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof

Anmeldungen bei Frau Frontzek, Tel.: 2 21 95



Förderverein der Kita „Villa Sonnenschein“ e. V., Wörlitz

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder des Fördervereines der Kita „Villa Sonnenschein“ e. V., Wörlitz, satzungsgemäß laden wir Sie hiermit ganz herzlich zur 1. Mitgliederversammlung am

Mittwoch, den 02.11.2011, um 19:00 Uhr, im Hotel „Zum Stein“

ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Jahresbericht durch den Vorstand
3. Bericht des Kassierers
4. Planungen für das Jahr 2012
5. Fragen/Aussprachen zu den Berichten
6. Wahl eines 2. Rechnungsprüfers
7. Wünsche und Anregungen für 2012
8. Beendigung der Mitgliederversammlung

Nachträgliche Anträge zur Tagesordnung sind bitte schriftlich mit kurzer Begründung bis spätestens eine Woche vor Beginn der Mitgliederversammlung einzureichen.

Wir freuen uns über Ihr zahlreiches Erscheinen. Oranienbaum-Wörlitz, den 28.09.2011

Detlef Herrig
1. Vorsitzender

Jens Hauswald
2. Vorsitzender

14. Dorf- und Reiterfest in Goltewitz

Wir sagen Danke!

Als wir vor 14 Jahren unser Straßenfest, als Dankeschön für die gelungene Dorferneuerung, gefeiert hatten, ahnte noch keiner, dass dies der Anfang für das traditionelle Dorf- und Reiterfest werden sollte. Der Rückhalt im Dorf und viele freiwillige Helfer machten es möglich.

Auch dieses Mal, am 20.08.2011, sahen viele hundert Besucher aus Goltewitz und den umliegenden Orten unsere Reit- und Kutschfahrtvorführungen.

Die Pferdesportler bewiesen ihr Können beim Ringreiten, Hindernisfahren mit Kutschen und der Fahrquadrille mit 6 Kutschen.

Die „Elbetaler“ sorgten mit ihrer Blasmusik für gute Laune bei ihrem Publikum.

Die Verkehrswacht Oranienbaum stellte für die Kinder ihre Elektrofahrzeuge zur Verfügung, eine Hüpfburg lud zum Springen und Toben ein und wer es ruhiger liebte konnte sich am Malen und Gesichtsschminken beteiligen.

Das Abendprogramm wurde durch eine Discothek, eine Linedancergruppe und parodistische Einlagen gestaltet.

Unser besonderer Dank gilt unseren Sponsoren, den fleißigen Kuchenbäckern und allen freiwilligen Helfern, die dieses wundervolle Fest ermöglicht haben.

Am 17.08. und 18.08.2012 feiern wir unser 15. Jubiläumsfest mit einem Fackelumzug und einem Showprogramm auf das sich schon alle freuen.

Wir wünschen uns auch dazu die allseitige Unterstützung vieler Helfer und viele Gäste.

Das Festkomitee Goltewitz

Vielen Dank für das gelungene Griesener Dorffest 2011!

Die gute Laune und super Stimmung, stellten das schlechte Wetter in den Schatten.

Schon am Nachmittag brachte die Hundeschule alle Gäste zum Staunen. Die Singegruppe Griesen heizte die Stimmung bei der Eröffnung des Abendprogramm gleich richtig ein. Die Linedancer aus Sollnitz setzten noch einen drauf und animierten das Publikum zum Mitmachen.

Auch die Frauengruppe aus Griesen hat wieder ein Programm zum Besten gegeben, bevor dann die 3 Tenöre als Höhepunkt des Abends bestaunt werden konnte.

Für das leibliche Wohl sorgte die Feuerwehr und Frauengruppe Griesen.

An dieser Stelle noch einmal an alle Helfer und Sponsoren ein herzliches Dankeschön für das gelungene Fest.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Die Feuerwehr und Frauengruppe Griesen

Nächster Erscheinungstermin:

Mittwoch, der 2. November 2011

Nächster Redaktionsschluss:

Donnerstag, der 20. Oktober 2011



Rassegeflügelchau des Geflügelvereins „Wörlitzer Winkel“ e. V.

Der Rassegeflügelverein „Wörlitzer Winkel“ e. V. führt seine alljährliche Kreisoffene Junggeflügelchau durch.

Vom 15.10. bis 16.10.2011 kann, in den Nebengebäuden der Wörlitzinformation, wieder ein reichhaltiges Angebot von Rassetieren besichtigt werden. Die Schau wird am Samstag, dem 15.10.2011 von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr und am Sonntag, dem 16.10.2011 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet sein.

So kann man bei einer Tasse Kaffee mit hausgebackenem Kuchen oder bei einem Glas Bier und Grillwurst die züchterischen Leistungen von alten Hausrassen und Neuzüchtungen bestaunen.

Wir würden uns über regen Besuch freuen.

Mit züchterischem Gruß
der Vorstand

Samstag, 12. November

... wie gesagt:
Am 12. November ist



- Sportlerball -

Für alle Sportfreunde und Freunde des Sports im Ringhotel zum Stein
Euer SV Grün-Weiß Wörlitz e. V.

* * *

Vergnügliches und Lehrreiches

Der Kulturbund Wörlitz lädt alle Mitglieder und Gäste ganz herzlich zu seiner traditionellen Veranstaltung „Der Vorstand liest“

am Montag, dem 10. Oktober 2011
in die Pension „Zum Hauenden Schwein“, Erdmannsdorffstr. 69, Wörlitz, ein. Beginn: 19.00 Uhr.

Vorschau: Montag, 14. November 2011, 19.00 Uhr im Hotel „Zum Stein“, Lichtbildervortrag von Kunsthistoriker und Denkmalpfleger Matthias Prasse „Tal der Schlösser und Gärten - Das Hirschberger Tal in Schlesien“

Bräuche und Sprache im alten Anhalt

In einer Veranstaltung des Kulturbundes Oranienbaum berichtet Frau Dr. Wessely aus Köthen über Bräuche und Sprache im alten Anhalt, ihre Erforschung und Bewahrung durch Volks- und Heimatkunde.

Dieser öffentliche Vortrag findet am Donnerstag, dem 6. Oktober 2011 bereits um 18.00 Uhr in der Gaststätte „Goldener Fasan“ in Oranienbaum statt.

Dazu sind alle Mitglieder und interessierten Gäste herzlich eingeladen.

Kulturbund Dessau-Wörlitz e. V.

Ortsverband Oranienbaum

i. A. Petra Schneider



Oktober
 Alles Gute zum
 Geburtstag wünschen wir den
 Landfrauen
 Marlene Miertsch
 Karin Schwarzbach

AWO-Wörlitz

Am 29.10.2011 fahren wir nach Rangsdorf zum Blasmusik- und Reisefest.

Folgende Abfahrtszeiten für die Orte:

Horstdorf - Kirche	9.30 Uhr
Wörlitz - Bahnhof	9.40 Uhr
Wörlitz - Ambulatorium	9.45 Uhr
Wörlitz - Neue Reihe	9.50 Uhr
Vockerode - Siedlung	10.00 Uhr
Vockerode - Kapenweg	10.05 Uhr

Für die Veranstaltung sind noch freie Plätze.

Anmeldung telefonisch 2 09 98

Adventkonzert in der „Nikolaikirche“ in Potsdam findet am 11. Dezember statt. Nicht wie angegeben am 01.12.

Noch freie Plätze, Anmeldungen bitte sofort unter 2 09 98



Die Freiwillige Feuerwehr
 Wörlitz gratuliert zum
 Geburtstag
 Michael Weile



Wir gratulieren folgenden Mitgliedern
 recht herzlich zum Geburtstag, wün-
 schen viel Gesundheit, Schaffenskraft
 und persönliches Wohlergehen!

am 07.10.	Frau Christine Brickmann
am 11.10.	Frau Waltraud Pfeifer
am 13.10.	Herrn Lutz Planitzer
am 19.10.	Frau Lore Narr
am 24.10.	Frau Hannelore Kummer
am 26.10.	Frau Christel Langfahl
am 01.11.	Frau Ruth Miertsch



Freiwillige Feuerwehr Vockerode
 gratuliert zum Geburtstag
 Oktober

Kamerad Fischer, Uwe
 Alterskamerad Wagner, Olaf
 Kameradin Allner, Carmen
 Kamerad Allner, Günter



Veranstaltungsplan für den Monat Oktober 2011

Montag,

der 10.10., 17.10. und der 24.10.2011 um 13.30 Uhr treffen sich die Frauen der Sportgruppe in der Turnhalle. Am gleichen Tag um 15.00 Uhr kommen die Frauen der Kartenrunde im Rentnertreff zusammen.

Dienstag,

der 25.10.2011 um 14:30 Uhr treffen sich die Mitglieder des Gesprächskreises bei Kaffee und Kuchen in der AWO.

Mittwoch,

der 05.10., 12.10., 19.10. und der 26.10.2011 um 15.00 Uhr gibt's Handarbeiten bei Kaffee und Kuchen in der AWO.

Donnerstag,

der 06.10., 13.10., 20.10. und der 27.10.2011 um 14.00 Uhr ist gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen für unsere Senioren im Rentnertreff.

Unsere nächste Vorstandssitzung findet am 10.10.2011, 19.30 Uhr, im Rentnertreff statt.

Tausche Golf gegen Porsche

Jeder hat Dinge, die bei anderen besser aufgehoben wären und jeder braucht mal etwas Gebrauchtetes. Private Kleinanzeigen sind da genau das Richtige.



www.wittich.de